

Erziehungs- und Bildungswissenschaft

Philipps-Universität Marburg
Bachelor of Arts



Allgemein

Wissenschaftliche Qualifikation im gesamten Feld des Erziehungs-, Bildungs- und Sozialwesens

In einem Studium der Erziehungswissenschaft in Marburg hast Du die Möglichkeit, Dich mit vielen verschiedenen Fragen rund um Erziehung, Bildung und Lernen zu beschäftigen. Wie und unter welchen Bedingungen wachsen Kinder in Gesellschaft(en) auf? Was heißt eigentlich „Erziehung“ oder was meint „Inklusion“? Wie lernen Erwachsene und was macht Beratung aus? Du hast viele Möglichkeiten, eigene Schwerpunkte zu setzen und Themen zu vertiefen. Das Berufsfeld der Erziehungs- und Bildungswissenschaft ist sehr breit und bietet nach dem Abschluss viele interessante Tätigkeitsfelder in den unterschiedlichsten Bereichen!

Bachelor „Erziehungs- und Bildungswissenschaft“

Du strebst eine hauptberufliche Tätigkeit im pädagogischen Bereich an und möchtest z. B. in der Kinder- und Jugendhilfe oder in der Behindertenhilfe arbeiten? Dann entscheide Dich für ein Studium im Hauptfachbachelor „Erziehungs- und Bildungswissenschaft“ (180 LP). Er ist vollumfänglich berufsqualifizierend und bereitet Dich auf eine wissenschaftlich fundierte Berufstätigkeit als „pädagogische Fachkraft“ in den Handlungsfeldern des Erziehungs-, Bildungs-, und Sozialwesens vor.

Viele unserer Absolvent:innen gehen direkt nach dem Abschluss in die pädagogische Praxis. Du hast aber nach dem Bachelor auch die Möglichkeit, in einem Master Deine Interessen zu vertiefen und Dein fachliches Profil weiter auszubauen:

Master „Erziehungs- und Bildungswissenschaft“

Der Master „Erziehungs- und Bildungswissenschaft“ baut auf ein erstes grundständiges erziehungswissenschaftliches Studium auf. Hier hast Du die Möglichkeit, Themen und Fragestellungen aus Deinem Bachelorstudium zu vertiefen, Dir neue Schwerpunkte zu erarbeiten und Dich für eine Position im Bereich von Entwicklung, Leitung und Konzeptionsarbeit zu qualifizieren.

Nebenfach im Kombibachelor „Erziehung, Bildung und Lebenslanges Lernen“

Liegt Dein Hauptinteresse auf einer anderen Fachrichtung, Du möchtest es aber gerne mit erziehungswissenschaftlichen Inhalten kombinieren? Kein Problem – im Kombi-Bachelor kannst du neben deinem Wunsch-Hauptfach auch „Erziehung, Bildung und Lebenslanges Lernen“ als Nebenfach wählen.

Studieninhalte

Studienaufbau und -inhalte

Zu Beginn eines erziehungswissenschaftlichen Studiums erhältst Du einen bereiten Überblick über die Grundlagen der Erziehungswissenschaft und bekommst das Handwerkszeug an die Hand, wissenschaftlich zu arbeiten und Dir im Studium selbst Themen zu erschließen.

Bist Du schon weiter im Studium, hast Du die Möglichkeit, eigene Interessen zu vertiefen und ein

Kontakt

Studienfachberatung

Erziehungswissenschaften

Tel.: +49 6421-28 24709

E-Mail: studienberatung21@uni-marburg.de

Zentrale Allgemeine Studienberatung (ZAS)

Tel.: +49 6421-28 22222 (Studifon)

E-Mail: zas@uni-marburg.de

[Zur Webseite >](#)

Profil auszubilden: Im Hauptfach entscheidest Du Dich für eine der beiden Marburger Studienschwerpunkten (Sozial- und Rehabilitationspädagogik sowie Erwachsenenbildung/ Außerschulische Jugendbildung). Im Nebenfach „Erziehung, Bildung und Lebenslanges Lernen“ bieten unterschiedliche Module viele Bezüge zu pädagogischen Handlungsfeldern an (z. B. „Medien und Bildungsforschung“ oder „Inklusion“).

In vielen Modulen hast Du die Möglichkeit, die Themen der Modulabschlussprüfungen mit den Prüfer:innen abzusprechen und dadurch eigene Interessen zu verwirklichen.

Praxisbezug

Praxisbezug

Das Institut für Erziehungswissenschaft in Marburg hat eine lange Tradition in der Kooperation mit Marburger Praxiseinrichtungen. Ein starker Praxisbezug spielt daher in Marburg in den erziehungswissenschaftlichen Studiengängen schon immer eine zentrale Rolle in der Lehre. In allen erziehungswissenschaftlichen Studiengängen ist ein begleitetes Praktikum mit einer Vor- und Nachbereitung vorgesehen oder möglich. Immer wieder bieten auch Lehrbeauftragte aus der pädagogischen Praxis Lehrveranstaltungen an und stellen so den Bezug zwischen Theorie und Praxis her.

Im Master werden kleine Praxisforschungsprojekte realisiert, die einen intensiven Kontakt in die Praxis und zugleich eine Vernetzung für spätere Bewerbungen ermöglicht.

Die vielfältigen Praxisbezüge in unseren Studiengängen regen Dich dazu an, Deine individuellen Praxiserfahrungen theoriebezogen aufzuarbeiten, (selbst)kritisch zu reflektieren und über Deine eigenen pädagogische Professionalität nachzudenken.

Perspektiven

Perspektiven

Der BA-Studiengang „Erziehungs- und Bildungswissenschaft“ befähigt Dich zur Ausübung einer Berufstätigkeit mit wissenschaftlicher Qualifikation im gesamten Feld des Erziehungs-, Bildungs- und Sozialwesens. Ein festgelegtes Berufsbild gibt es nicht: Unsere Absolvent:innen arbeiten nach Ihrem Abschluss sowohl in der stationären oder ambulanten Kinder- und Jugendhilfe, in Einrichtungen der Behindertenhilfe, als Referent:innen in der Jugendbildungsarbeit, an Volkshochschulen, in der Aus- und Weiterbildung von Betrieben oder in der Seniorenarbeit – um nur einige Bereiche zu nennen.

Durch die Kombination aus breiter Grundlagenorientierung und profilierenden Wahloptionen im Bachelor in Marburg, hast Du viele Möglichkeiten, Deine Interessen zu entwickeln und Dich mit Deinem individuellen Profil für den pädagogischen Arbeitsmarkt zu qualifizieren.

Die Kombination aus dem Nebenfach „Erziehung, Bildung und Lebenslanges Lernen“ und einem Hauptfach im Kombibachelor bietet Dir – je nach Fächerkombination – vielfältige Möglichkeiten, ein Berufsfeld zu erschließen, z. B. im Bereich der ökologischen oder politischen Bildung, von Kulturvermittlung oder in der Aus- und Weiterbildung.

Marburg

Leben und Studieren in Marburg

„Andere Städte haben eine Universität, Marburg ist eine.“ – und das wirst Du schnell merken und zu schätzen wissen! Die Kultur- und Kneipenszene ist studentisch geprägt, Du findest schnell Kontakt und triffst Deine Kommiliton:innen auch mal zufällig in einem Café oder einer Kneipe oder beim Hochschulsport. Hier geht niemand in der Anonymität einer Großstadt verloren!

Das Kultur- und Freizeitangebot ist vielfältig und trotzdem bist Du immer schnell im Grünen! [Hier](#) findest Du noch weitere Infos zum Leben auch neben dem Studium!

Bewerbung

Bewerbung

Voraussetzungen für die Zulassung zum Studium in den grundständigen Bachelorstudiengängen ist die Allgemeine Hochschulreife oder Fachgebundene Hochschulreife oder Fachhochschulreife (Fach-Abi). Weitere studiengangspezifische Kenntnisse werden nicht erwartet oder vorausgesetzt.

Der Master setzt den Abschluss eines einschlägigen erziehungswissenschaftlichen (Erziehungswissenschaft, Pädagogik, Bildungswissenschaft o.ä.) oder eines vergleichbaren Abschlusses voraus.

Aufnahmebeschränkung:

Die erziehungswissenschaftlichen Studiengänge der Uni Marburg sind nicht aufnahmebeschränkt (kein NC); das heißt, du kannst gleich mit dem Studieren anfangen!

Bewerbungsfristen:

Die genauen Bewerbungsfristen findest du hier.

Über Form und Inhalt der Bewerbung informiert unser Bewerbungsportal.

Wenn du eine ausländische Hochschulzugangsberechtigung hast, besuche bitte unser Bewerbungsportal für internationale Bewerber/innen.